



Beschreibung:

Ferienwohnung »Zum vorderen Handwerk«
Handwerk 5
02826 Görlitz

- 2 Räume mit je 2 Betten (1 Doppelbett und 2 Einzelbetten) im 1. OG, barocke Stuckdecke, Kabel-TV
- Größe: 53 qm
- voll ausgestattete Küche für 4 Personen
- Wannenbad mit Duschtrennwand, WC, Handtücher
- Hofanlage mit Sitzgelegenheiten, Raucherinsel
- Anreise und Abreise nach telefonischer Absprache

Übernachtungspreise:

- Ferienwohnung »Eins« und »Zwei« jeweils:

bis 2 Personen

1-3 Tage 50 €/ Tag

4-7 Tage 40 €/ Tag

mit 3-4 Personen

1-3 Tage 60 €/ Tag

4-7 Tage 50 €/ Tag

- Ferienwohnung »Saal«
siehe Ferienwohnung »Eins« plus 20 € / Tag
Den Preis für die Nutzung als Veranstaltungsraum erhalten Sie auf Anfrage.

- Handtücher, Bettwäsche und Endreinigung sind im Mietpreis enthalten

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Susann Frank
Mobiltelefon: 0176-23746563
Internet: www.altstadtfewo.de

Zur Geschichte von Görlitz:

Die über 900 Jahre alte Stadt an der via regia war vor dem 30-jährigen Krieg die wichtigste Handelsmetropole zwischen Leipzig und Breslau. Infolge schwerer finanzieller Kriegsbelastungen verlor Görlitz nach den Napoleonischen Kriegen an wirtschaftlicher Bedeutung. Mit dem Übergang zu Preußen im Jahr 1815 begann eine neue Blütezeit. Eine kluge und vorausschauende Kommunalpolitik bewirkte in Görlitz bereits 1847 den Anschluss an das preußisch-sächsische Eisenbahnnetz. Die Industrie, vor allem Tuchfabriken und der Waggonbau, bestimmten bald das Leben der Stadt. Es entstanden bedeutende Gründerzeitquartiere, großzügige Parkanlagen und prächtige Stadtvillen. Im Jahr 1900 hatte Görlitz bereits 80 000 Einwohner; ebenso viel wie Wiesbaden zu jener Zeit. Mit Ende des 2. Weltkrieges wurde die Stadt geteilt. Es dauerte mehr als 50 Jahre, bis sich beide Stadtteile wieder näher kamen und die Chance einer gemeinsamen Vergangenheit für eine erfolgreiche Zukunft erkannten. Jetzt stehen Görlitz und Zgorzelec für eine gemeinsame Bewerbung zu Europas Kulturhauptstadt 2010.

